

## SICHERHEITSDATENBLATT

### Lube-En®

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs oder Gemischs und der Firma oder des Unternehmens

##### 1.1. Produktidenti

fikator

Handelsname

Lube-En®

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, die nicht empfohlen werden Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Schmiermittel

Nur für den professionellen Gebrauch.

Nicht empfohlene Verwendungszwecke

Nicht bekannt.

##### 1.3. Informationen über den Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts Name und Anschrift des Unternehmens

**EnviOn Oy**

Katajajarjunkaari 4

45720 Kouvola Finnland

358 (0)10 3200 200

[www.envion.fi](http://www.envion.fi)

Kontaktperson

Tarmo Paloniemi

E-Mail Adresse

[myynti@envion.fi](mailto:myynti@envion.fi)

Überprüft am

20.12.2024

KTT Version

1.0

##### 1.4. Notfall-Hotline

Notfall: Rufen Sie 112 an, fordern Sie die Informationen zur Giftnotrufzentrale an. 24 Stunden am Tag geöffnet. Giftnotrufzentrale Berlin, Notfallrufnummer: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

#### ABSCHNITT 2: Identifizierung von Gefahren

Siehe auch Abschnitt 4 zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 2.1. Einstufung eines Stoffes oder Gemisches

Nicht eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

##### 2.2. Markierungen

n Warningschilder

Nicht anwendbar.

Anmerkung:

Nicht anwendbar.

Risiko-Sätze

Nicht anwendbar.

Schutzklauseln

Allgemeines

-

Prävention

-

Rettungsmaßnahmen

-  
Lagerung

-  
Abfallwirtschaft

-  
Gefährliche  
Stoffe Nicht  
bekannt.

Ergänzende Informationen  
EUH210, Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 2.3. Sonstige

Gefährdungen

n Sonstiges

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für eine Einstufung als PBT und/oder vPvB erfüllen würden.

Das Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren identifiziert wurden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

### 3.2. Legierungen

Produkt/Inhaltsstoff	Tags	Konzentration	Einstufung	Be merku ngen
1,2-Ethandiol; Ethylenglykol	CAS: 107-21-1 EG: 203-473-3 REACH-Referenz-Nr.: 01-2119456816-28-XXXX Index-Nr.: 603-027-00-1	10-20%	Akute Tox. 4, H302	[1]
2-Aminoethanol; Ethanolamin	CAS: 141-43-5 EG: 205-483-3 REACH-Referenz-Nr.: 01-2119486455-28-XXXX Index-Nr.: 603-030-00-8	<1%	Akute Tox. 4, H302 Akute Tox. 4, H312 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Akute Tox. 4, H332 STOT SE 3, H335 Chronisch Wassergefährdend 3, H412	[1]

Die H-Sätze sind in Abschnitt 16 vollständig aufgeführt. Soweit verfügbar, sind die Grenzwerte für die Arbeitshygiene in Abschnitt 8 angegeben.

### Andere Informationen

[1] Europäischer Arbeitsplatzgrenzwert.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe- Maßnahmen Allgemein

Im Falle eines Unfalls: Arzt aufsuchen oder Erste Hilfe leisten - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.

Bei anhaltenden Symptomen oder wenn Sie Zustand der verletzten Person unsicher sind, suchen Sie einen Arzt auf. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals Wasser oder etwas zu trinken.

**Inhaliert**

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Die Person an die frische Luft bringen und ihren Zustand überwachen.

#### Kontakt mit der Haut

Bei Reizung: mit Wasser abspülen. Bei anhaltender Reizung: Arzt aufsuchen.

#### Kontakt mit den Augen

WENN DIE CHEMIE IN DIE AUGEN KOMMT: Sofort mindestens 5 Minuten lang mit Wasser (20 - 30 °C) spülen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Spülung während des Transports fortsetzen.

#### Verschluckt

Wenn die Person bei Bewusstsein ist, spülen Sie den Mund mit Wasser aus und kontrollieren Sie die Person. Geben Sie der Person nichts zu trinken. Im Falle von Übelkeit. Erbrechen Sie nicht, es sei denn, ein Arzt rät Ihnen dazu. Halten Sie den Kopf gesenkt, damit das Erbrochene nicht in den Mund oder Rachen zurückfließt.

#### Verbrennungsverletzung

Nicht anwendbar.

#### 4.2. Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl unmittelbar als auch verzögert

Unbekannt.

#### 4.3. Ratschläge zur sofortigen ärztlichen Behandlung und zur eventuell erforderlichen Spezialbehandlung

Je nach Symptomen behandeln.

#### Informationen für Ärzte

Nehmen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Produktetikett mit.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Feuerlöschgeräte

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wasserdampf.  
Ungeeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl darf nicht verwendet werden, da er das Feuer ausbreiten kann.

#### 5.2. Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen

Das Feuer erzeugt dichten Rauch. Die Exposition gegenüber den Zersetzungsprodukten kann eine Gesundheitsgefährdung darstellen. Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wasser kühlen. Das Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder in ein Gewässer gelangen. Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, z. B. bei einem Feuer, können sich gefährliche Abbauprodukte bilden. Dazu gehören:  
Kohlenstoffoxide (CO/CO<sub>2</sub>)

#### 5.3. Anweisungen zur

Brandverhütung Keine besonderen Anforderungen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Vorsichtsmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Kontaminierte Bereiche können rutschig sein

#### 6.2. Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt

Vermeiden Sie Einleitungen in Seen, Flüsse, Abwassersysteme usw. Halten Sie Außenstehende von der Verschüttung fern

#### 6.3. Methoden und Ausrüstung für Rückhaltung und Reinigung

Verwenden Sie Sand, Kieselgur oder allgemeine Absorptionsmittel, um nicht brennbare Materialien aufzufangen, und lagern Sie das Material in einem Behälter zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften. Verwenden Sie zur Reinigung nach Möglichkeit normale Reinigungsmittel. Vermeiden Sie die Verwendung von Lösungsmitteln.

#### 6.4. Verweise auf andere Punkte

Für Informationen zur Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13 "Überlegungen zur Abfallentsorgung". Siehe Schutzmaßnahmen in Abschnitt 8 "Expositionsverhütung und persönliche Schutzausrüstung".

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Vorsichtsmaßnahmen für die sichere

**Handhabung** Kontakt während der Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.

Rauchen, Essen und Trinken sind am Arbeitsplatz nicht erlaubt.

Siehe Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in Abschnitt 8 "Expositionsverhütung und persönliche Schutzausrüstung".

7.2. **Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten** Geöffnete Behälter sind sorgfältig wieder zu verschließen und aufrecht zu halten, um ein Auslaufen zu verhindern.

**Geeignete Verpackung**

In der Originalverpackung aufbewahren.

**Lagerungsbedingungen**

Trocken, kühl und gut belüftet

**Unverträgliche Materialien**

Basen

Starke Säuren

**7.3. Spezifischer Endverwendungszweck**

Dieses Produkt sollte nur wie in Abschnitt 1.2 beschrieben verwendet werden.

**ABSCHNITT 8: Expositionsverhütung und persönliche Schutzausrüstung**
**8.1. Kontrollierte Parameter 1,2-**

Ethandiol; Ethylenglykol HTP-

Werte (8 h) (ppm): 20

HTP-Werte 8 h) (mg/m<sup>3</sup>): 50

HTP-Werte (15 min) (ppm): 40

HTP-Werte 15 min) (mg/m<sup>3</sup>): 100

Anmerkung:

=Haut Die Aufnahme durch die Haut ist möglich.

Glyserole

HTP-Werte 8 h) (mg/m<sup>3</sup>): 20

2-Aminoethanol;

Ethanolamin HTP-Werte (8

h) (ppm): 1

HTP-Werte 8 h) (mg/m<sup>3</sup>): 2,5

HTP-Werte (15 min) (ppm): 3

HTP-Werte 15 min) (mg/m<sup>3</sup>): 7,6

Anmerkung:

=Haut Die Aufnahme durch die Haut ist möglich.

Erlass des Ministeriums für Soziales und Gesundheit über als schädlich bekannte Konzentrationen (654/2020).

**DNEL**

1,2-Ethandiol; Ethylenglykol

<b>Dauer:</b>	<b>Expositionsweg:</b>	<b>DNEL:</b>
Langfristige - lokale Auswirkungen - Arbeitnehmer	Inhaliert	35 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - lokale Auswirkungen - Bevölkerung	Inhaliert	7 mg/m <sup>3</sup>
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Arbeitnehmer	Durch die Haut	106 mg/kg/Tag
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Bevölkerung	Durch die Haut	53 mg/kg/Tag

2-Aminoethanol; Ethanolamin

<b>Dauer:</b>	<b>Expositionsweg:</b>	<b>DNEL:</b>
Langfristige - lokale Auswirkungen - Arbeitnehmer	Inhaliert	510 µg/m <sup>3</sup>
Langfristige - lokale Auswirkungen - Bevölkerung	Inhaliert	280 µg/m <sup>3</sup>
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Arbeitnehmer	Inhaliert	1 mg/m <sup>3</sup>
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Bevölkerung	Inhaliert	180 µg/m <sup>3</sup>
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Arbeitnehmer	Durch die Haut	3 mg/kg/Tag
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Bevölkerung	Durch die Haut	1,5 mg/kg/Tag
Langfristig - Systematische Auswirkungen - Bevölkerung	Mit dem Mund	1,5 mg/kg/Tag

Glyserole

<b>Dauer:</b>	<b>Expositionsweg:</b>	<b>DNEL:</b>
---------------	------------------------	--------------

Langfristige - lokale Auswirkungen - Arbeitnehmer	Inhaliert	220 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - lokale Auswirkungen - Bevölkerung	Inhaliert	132 mg/m <sup>3</sup>

**P EC**

1,2-Ethandiol; Ethylenglykol

<b>Expositionsweg:</b>	<b>Dauer der Exposition:</b>	<b>PNEC:</b>
Periodische Emissionen (Süßwasser)		10 mg/L
Periodische Emission (Meerwasser)		10 mg/L
Kläranlage		199,5 mg/L
Land		1,53 mg/kg
Süßwasser-Sediment		37 mg/kg
Süßwasser		10 mg/L
Meerwassersediment		3,7 mg/kg
Meerwasser		1 mg/L

2-Aminoethanol; Ethanolamin

<b>Expositionsweg:</b>	<b>Dauer der Exposition:</b>	<b>PNEC:</b>
Periodische Emissionen (Süßwasser)		28 µg/L
Kläranlage		100 mg/L
Land		1,29 mg/kg
Süßwasser-Sediment		357 µg/kg
Süßwasser		70 µg/L
Meerwassersediment		35,7 µg/kg
Meerwasser		7 µg/L

Glycerole

<b>Expositionsweg:</b>	<b>Dauer der Exposition:</b>	<b>PNEC:</b>
Kläranlage		1 g/L

**8.2. Prävention von Exposition**

Die Einhaltung der Grenzwerte muss regelmäßig kontrolliert werden. **Allgemeine Empfehlungen**

Rauchen, Essen und Trinken sind am Arbeitsplatz nicht erlaubt.

**Expositionsszenarien**

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien erstellt.

**Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz**

Für berufsmäßige Verwender gelten die Bestimmungen der Arbeitsstättenverordnung über Höchstwerte der Exposition. Siehe obige Grenzwerte für die Arbeitshygiene.

**Geeignete technische Kontrollmaßnahmen**

Die Dampferzeugung sollte minimiert und die Dampfkonzentration unter den geltenden Grenzwerten (siehe oben) gehalten werden. Falls erforderlich, ist eine gezielte Absaugung vorzunehmen, wenn die Belüftung am Arbeitsplatz nicht ausreicht. Stellen Sie sicher, dass Augenspülungen und Notduschen gut sichtbar gekennzeichnet sind.

Bei der Verwendung des Produkts die üblichen Vorsichtsmaßnahmen treffen. Das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

**Hygienemaßnahmen**

Exponierte Körperstellen sollten immer dann gewaschen werden, wenn die Arbeit mit dem Produkt unterbrochen wird oder wenn die Arbeit unterbrochen wird. Achten Sie besonders auf Hände, Arme und Gesicht

**Vorkehrungen zur Begrenzung der**

**Umweltexposition** Keine besonderen Anforderungen.

**Persönliche Schutzmaßnahmen, wie persönliche**
**Schutzausrüstung Allgemein**

Verwenden Sie nur CE-gekennzeichnete Schutzausrüstung.

**Schutz der Atemwege**

Typ	Kategorie	Farbe	Normen
-----	-----------	-------	--------

Atenschutz ist nicht erforderlich, wenn die Belüftung ausreichend ist.

#### Schutz der Haut

Empfehlung	Typ/Kategorie	Normen
------------	---------------	--------

Tragen Sie Arbeitskleidu



#### Handschutz

Material aus	Dicke (mm)	Durchlaufzeit (min.)	Normen
--------------	------------	----------------------	--------

Schutzhandschuhe

-

-

EN374



#### Augen- und Gesichtsschutz

Typ	Normen
-----	--------

Tragen Sie eine Schutzbrille, mit Seitenschildern.

EN166



### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften Form

Flüssig

##### Farbe

Braun

##### Geruch /

Geruchsschwelle (ppm) Mild

##### pH-Wert

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

##### Dichte (g/cm<sup>3</sup>)

1,1

##### Kinematische Viskosität

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

##### Eigenschaften der Partikel

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

#### Raumwechsel und Dämpfe

##### Schmelz- und Gefrierpunkt (°C)

-35

##### Erweichungspunkt oder -

bereich (°C) Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

##### Siedepunkt (°C)

>100

##### Dampfdruck

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

##### Relative Dichte des Dampfes

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

##### Zersetzungstemperatur (°C)

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

Brand- und  
Explosionsgefahr  
Flammpunkt (°C)  
>100

**Entflammbarkeit (°C)**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**Selbstentzündungstemperatur (°C)**

&gt;150

**Explosionsgrenzen (% v/v)**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**Löslichkeit****Löslichkeit in****Wasser**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser (LogKow)**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**Fettlöslichkeit (g/L)**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**9.2. Andere Informationen****Sonstige physikalische und chemische**

Parameter Daten nicht verfügbar.

**Oxidierende Eigenschaften**

Tests sind aufgrund der Beschaffenheit des Produkts irrelevant oder nicht möglich.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität** Keine

Daten verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 "Handhabung und Lagerung" beschriebenen Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit von gefährlichen**

Reaktionen Nicht bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen schützen.

Extreme Temperaturen

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Abbauprodukte**

Bei normaler Lagerung und Verwendung sollten sich keine Abbauprodukte bilden.

**ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie****11.1. Informationen zu den Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG)****Nr. 1272/2008 Unmittelbare Toxizität**

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Spezies:	Ratte
Expositionsweg:	Oraler Weg
Der Test:	LD50
Das Ergebnis:	>11500 mg/kg

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Spezies:	Ratte
Expositionsweg:	Einatmen
Der Test:	LC50 (4 h)
Das Ergebnis:	>275 mg/cm <sup>2</sup>

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschäden/Augenreizung**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Haut**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Genom-schädigende Wirkungen auf Keimzellen

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserregende Wirkungen

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Lebenszyklustoxizität - einmalige Exposition

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität - wiederholte Exposition

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2. Informationen über

##### andere Gefahren

##### Langfristige Auswirkungen

Nicht bekannt.

##### Endokrin wirksame Eigenschaften

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die als Stoffe mit endokrinen Eigenschaften für die Gesundheit gelten.

##### Sonstige

##### Angaben

Nicht  
bekannt.

## ABSCHNITT 12: Informationen über Gefahren für die Umwelt

### 12.1. Toxizität

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Spezies:	Fisch, Pimephales promelas
Dauer:	96 h
Der Test:	LC50
Das Ergebnis:	>885 mg/L

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Arten:	Wühlmaus, Daphnia magna
Dauer:	48 h
Der Test:	LC50
Das Ergebnis:	1955 mg/L

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Spezies:	Algen, Microcystis aeruginosa
Dauer:	192 Stunden
Der Test:	EC50
Das Ergebnis:	2900 mg/L

### 12.2. Stabilität und Abbaubarkeit

Produkt/Bestandteil	Glycerin
Schlussfolgerung:	-
Der Test:	OECD 301 C

### 12.3. Bioakkumulation

Produkt/Bestandteil	Glycerin
LogKow:	-1,76 (kalkulatorisch)
Schlussfolgerung:	-

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für eine Einstufung als PBT und/oder vPvB erfüllen würden.

### 12.6. Endokrin wirksame Eigenschaften

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die in der Umwelt als hormonell wirksam gelten.

12.7. **Andere unerwünschte  
Wirkungen** Nicht bekannt.

**ABSCHNITT 13: Aspekte der Abfallwirtschaft**
**13.1. Methoden der Abfallbehandlung**

Das Produkt fällt nicht unter die Rechtsvorschriften über gefährliche Abfälle.

Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission zur Ersetzung von Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien.

**Europäischer Abfallcode**

Nicht zutreffend.

**Verunreinigte Verpackungen**

Verpackungen, die Reste des Produkts enthalten, werden nach denselben Vorschriften entsorgt wie das Produkt.

**ABSCHNITT 14: Informationen zum Transport**

	<b>14.1 UN-Nr.</b>	<b>14.2 Offizielle Bezeichnung für den Transport</b>	<b>14.3 Transportgefahrenklass en</b>	<b>14.4 PG*</b>	<b>14.5 Env**</b>	<b>Andere Daten:</b>
ADR	-	-	-	-	-	-
IMDG	-	-	-	-	-	-
IATA	-	-	-	-	-	-

\* Verpackungsgruppe

\*\* Umweltgefahren

**Sonstiges**

Kein gefährliches Produkt gemäß ADR-, IATA- und IMDG-Vorschriften.

**14.6 Besondere**

Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer Nicht zutreffend.

**14.7 Seetransport in loser Schüttung gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 15: Informationen zur Gesetzgebung**
**15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften oder für den Stoff oder das Gemisch spezifische Rechtsvorschriften Beschränkungen der Verwendung**

Nur für den professionellen Gebrauch.

Schwangere und stillende Frauen sollten diesem Produkt nicht ausgesetzt werden. Das Expositionsrisiko und die technischen Schutzmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition müssen berücksichtigt werden.

**Spezifische Ausbildungsanforderungen**

Keine spezifischen Anforderungen.

**SEVESO - Kategorien gefährlicher Stoffe / Benannte gefährliche Stoffe**

Nicht anwendbar.

**Ändern Sie**

Nicht anwendbar.

**Quellen**

Regierungsverordnung über den Schutz von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden

Arbeitnehmerinnen vor gefährlichen Arbeitsstoffen (143/2024)

Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission zur Ersetzung von Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG

des Europäischen Parlaments und des Rates über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung

und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung,

Zulassung und Beschränkung von Chemikalien (REACH).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nein

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben.****H-Sätze sind unter Punkt 3 im Volltext aufgeführt** H302,

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

H312, Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

H314, Sehr ätzend Haut und Augen. H318, Sehr schädlich für die Augen.

H332, Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

H335, Kann die Atmungsorgane reizen.

H412, Schädlich für Wasserorganismen, langfristige schädliche Wirkung.

**Abkürzungen**

=ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

=AS Expositionsszenarium

=ATE Schätzung der akuten Toxizität BCF

= Biologischer Bioakkumulationsfaktor

=CAS-System für chemische Identifikationsnummern

=CLP-Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien [Verordnung (EU) Nr. 1272/2008] CSA = Chemical Safety Assessment

=KTR-Chemikaliensicherheitsbericht

=DNEL Abgeleitete Nicht-Effekt-Expositionsstufe

=EINECS Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt

vorhandenen Stoffe EUH-Sätze = zusätzliche Gefahrenhinweise nach CLP

=EuPCS Europäisches

Produktklassifizierungssystem EWC =

Europäischer Abfallkatalog

GHS = Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung

von Chemikalien GWP = Global Warming Potential

=HTP Konzentration, die als schädlich

bekannt ist IATA = International Air

Transport Association

=IBC Intermediate Bulk Container, IBC-Container

IMDG = Internationales Übereinkommen über

die Beförderung gefährlicher Güter mit

Seeschiffen

=MARPOL = Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung 73/78, ("Marpol" = Meeresverschmutzung) OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PNEC = vorausgesagte Konzentration ohne

Wirkung

RID = Internationale Eisenbahnverordnung RRN =

REACH-Registrierungsnummer

=SCL Spezifische Konzentrationsgrenze

=SVHC Besonders besorgniserregender Stoff

==STOT-SE Arbeitstoxizität - wiederholte Exposition STOT-

RE Arbeitstoxizität - einmalige Exposition UN = Vereinte

Nationen

=UVCB Stoff mit unbekannter oder veränderlicher Zusammensetzung, komplexes Reaktionsprodukt oder

biologisches Material VOC = Volatile Organic Compounds

=vPvB Sehr persistent und hoch bioakkumulierbar " [Weitere](#)**Informationen**

Nicht anwendbar.

**Das Sicherheitsdatenblatt wurde validiert** Das

Sicherheitsdatenblatt wurde nicht validiert.

**Ändern Sie**

Änderungen gegenüber der vorherigen Hauptversion (erste Ziffer der Versionsnummer, siehe Abschnitt 1 des KTT) sind durch ein blaues Dreieck gekennzeichnet.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich nur auf das in Abschnitt 1 genannte Produkt und gelten nicht unbedingt für die Verwendung mit anderen Produkten.

Es wird empfohlen, dieses Sicherheitsdatenblatt dem tatsächlichen Benutzer des Produkts zur Verfügung zu stellen.  
Die bereitgestellten Informationen dürfen nicht als Produktkennzeichnung verwendet werden.  
Landessprache: FI-fi